

Drucksache Nr.:
11516-08-E1

An den
Vorsitzenden des Haupt- und Finanzaus-
schusses

15.04.2008

Gemeins. Stellungnahme zum Tagesordnungspunkt

Sitzungsart: öffentlich	TOP-Nr.: 2.1.2
Gremium: Haupt- und Finanzausschuss	Beratungstermin: 17.04.2008

Tagesordnungspunkt

Städtischer Reinigungsdienst

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Verwaltung hat dem Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 02.11.06 den Abschlussbericht zum Projekt „Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Qualität der Gebäudereinigung“ zur Empfehlung an den Rat der Stadt vorgelegt.

Darin war vorgesehen in den Jahren 2006 und 2007 weitere Einstellungen für die Eigenreinigung vorzunehmen und die Flächenquote für die Eigenreinigung bis Ende 2007 schrittweise wieder auf 50% zu erhöhen.

Nach dem Projektplan sollte bis Mitte 2008 die Umstellung der Fremdreinigung abgeschlossen sein.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um einen Sachstandsbericht in der Ausschusssitzung.

Insbesondere bitten wir dabei folgende Fragen zu berücksichtigen:

1. Welche personellen Verstärkungen und welche technischen Verbesserungen wurden zwischenzeitlich in der Eigenreinigung vorgenommen?
2. Wie beurteilen die Kunden aktuell die Qualität der Eigenreinigung nach Abschluss des Projektes und welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung hat die Verwaltung zwischenzeitlich eingeleitet?

3. Ist die Flächenquote von 50% für die Eigenreinigung zwischenzeitlich wieder erreicht worden?
4. Nach geltendem Arbeitnehmer-Entsendegesetz ist im Gebäudereinigerhandwerk ab 01/08 in Westdeutschland in der untersten Lohngruppe ein Mindestlohn von 8,15 € zu zahlen.
Ist durch den neuen Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst dieser Mindestlohn im städtischen Reinigungsdienst jetzt gewährleistet?

F.d.R.

Christian Uhr

Mit freundlichen Grüßen
Jutta Starke

F.d.R.

Petra Kesper

Mit freundlichen Grüßen
Mario Krüger